

Inhalt

1	Hermeneutische Vorbemerkung	9
2	Einleitung	14
2.1	Thesen und Fragestellungen	14
2.2	Inhaltliche Gestaltung	21
2.3	Forschungsstand und Quellen	25
2.4	Die Begriffe Auschwitz, Holocaust, Churban und Shoah	27
3	Erinnerung	31
3.0	Zum Vorgehen	33
3.1	Theologischer Zugang	33
3.1.1	Biblische Aspekte: Erinnerung ist Verbindung	34
3.1.1.1	„Tut dies zu meinem Gedächtnis“ – Eucharistiefeier als Erinnerungsfeier	36
3.1.1.2	Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? – Gottes Heilshandeln wird erinnert und eingeklagt	40
3.1.2	Fundamentaltheologische Aspekte: Erinnerung ist Verantwortung	41
3.1.2.1	Die neue politische Theologie	42
3.1.2.2	Erinnerung als Grundbegriff einer negativen Theologie der Geschichte	43
3.1.2.3	Kategorien einer „gefährlichen Erinnerung“	45
3.2	Anthropologischer Zugang	47
3.2.1	Die Platonische Anamnesislehre: Erinnerung ist Erkenntnis	47
3.2.2	Augustinus’ memoria: Erinnerung ist Wiedererkennen	49
3.3	Kulturwissenschaftlicher Zugang	51
3.3.1	Erinnerung als soziales Phänomen	52
3.3.2	Kollektives Erinnern und kulturelles Gedächtnis	55
3.3.3	Die kontrapräsentische Erinnerung	57
3.4	Reflexive und objektivierende Formen der Erinnerung	58
3.5	Phasen der Erinnerung	61
3.6	Zusammenfassung	62

4	Zeugenschaft	64
4.0	Zum Vorgehen	64
4.1	Der primäre Zeuge	65
4.1.1	Zur Konstruktion von Zeit und Geschichte	65
4.1.2	Zeugen des Unmöglichen	67
4.2	Der sekundäre Zeuge	70
4.2.1	Zweite Traumatisierung?	71
4.2.2	Das Ende einer sekundären Zeugenschaft	73
4.3	Der tertiäre Zeuge	74
4.3.1	Zeugenschaft ohne Zeitzeugen	75
4.3.2	Intellektuelle Zeugenschaft	76
4.4	Zusammenfassung	77
5	Juden und Christen	79
5.0	Zum Vorgehen	80
5.1	Juden und Christen – ein asymmetrisches Verhältnis	81
5.1.1	Die Tradition des Judentums als Quelle des Christentums	84
5.1.2	Antijudaismus als Vorreiter des Antisemitismus?	90
5.1.2.1	Eine begrifflich notwendige Unterscheidung	91
5.1.2.2	Die christliche Kirche im Dritten Reich	93
5.1.3	Die Heilzusage Gottes an die Juden als christliches Proprium	101
5.2	Der jüdisch-christliche Dialog	104
5.2.1	Nostra Aetate als Wegbereiter	110
5.2.2	Die Karfreitagsfürbitte für die Juden als Indikator für ein wechselndes Verhältnis?	113
5.3	Zusammenfassung	117
6	Kriterien einer christlichen Erinnerungskultur	121
6.0	Zum Vorgehen	123
6.1	Erinnern als theologischer Topos	123
6.2	Erinnern zwischen Intellekt und Empathie	126
6.3	Erinnern im Kontext des jüdisch-christlichen Dialogs	128
6.4	Zusammenfassung	132

7	Kollektive Erinnerungskulturen in Israel	136
7.0	Zum Vorgehen	139
7.1	Shoahgedenken in Israel im Laufe der Zeit	140
7.2	Aspekte kollektiver Erinnerungskultur: Yad Vashem	148
7.2.1	Der Ort „Gedenkstätte“	150
7.2.2	Ausgestaltung und Entwicklung	152
7.2.2.1	Ursprung und Etablierung	152
7.2.2.2	Internationalisierung und Neustrukturierung	153
7.2.2.3	Globalisierung und Menschenrechtserziehung	156
7.3	Narrativisierung des Holocausttraumas	160
7.3.1	Individualisierung und Personalisierung	161
7.3.1.1	Opferportraits: Das Opfer als Subjekt	162
7.3.1.2	Biographischer Zugang: Narrative der Opfer	164
7.3.1.3	Digitale Medien: Zeuge über den Tod hinaus	165
7.3.2	Das Problem der Täterschaft	168
7.4	Zusammenfassung	172
8	Kollektive Erinnerungskulturen in Deutschland	177
8.0	Zum Vorgehen	178
8.1	Shoahgedenken in Deutschland im Laufe der Zeit	180
8.2	Aspekte kollektiver Erinnerungskultur: Die Stelen	187
8.2.1	Der Ort „Denkmal“ zwischen Harmonisierung und Problematisierung	188
8.2.2	Ausgestaltung und Entwicklung eines „negativen Gedächtnisses“	192
8.2.2.1	Aufbau und Geschichte	193
8.2.2.2	Opferzentriertes Erinnern zwischen Empathie und Distanzierung von Täterschaft	197
8.3	Das Problem der Täterschaft: Die Topographie des Terrors	200
8.3.1	Der Ort „Gedenkstätte“ zwischen Authentizität und Inszenierung	201
8.3.2	Der Täter in der Erinnerungskultur der Deutschen	204
8.3.3	Aufarbeitungsdiskurs statt Betroffenheitsdiskurs oder Schlussstrichdiskurs	208
8.4	Ausstellungsnarrative und ihre Besonderheiten: Das Jüdische Museum	211

8.4.1	Jüdische Geschichte als deutsch-jüdische Geschichte	212
8.4.2	Leerstellen ausfüllen: <i>Valid Voids</i>	213
8.5	Zusammenfassung	215
9	Dialog der Erinnerungskulturen oder christliche Erinnerungskultur als missionarische Herausforderung .	219
9.0	Zum Vorgehen	222
9.1	Erinnern als theologischer Topos	223
9.2	Erinnern zwischen Intellekt und Empathie	228
9.3	Erinnern im Kontext des jüdisch-christlichen Dialogs	235
9.4	Zusammenfassung	238
	Literaturverzeichnis	241